

**Di, 17. April 2007, 19 Uhr**

VERTRETUNG DES FREISTAATS

THÜRINGEN BEIM BUND

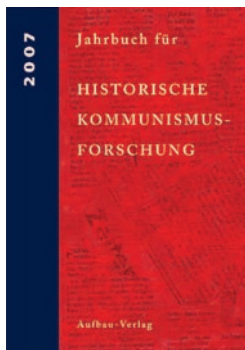
MOHRENSTRASSE 64 | 10117 BERLIN

# **SCHEIN UND WIRKLICHKEIT**

**DIE SED VOR UND WÄHREND DER FRIEDLICHEN REVOLUTION 1989/90**

Ein Zeitzeugengespräch mit Wolfgang Berghofer





**Jahrbuch für Historische  
Kommunismusforschung 2007**

Herausgegeben von Hermann Weber,  
Ulrich Mähler, Bernhard H. Bayerlein,  
Horst Dähn, Bernd Faulenbach,  
Ehrhart Neubert und Manfred  
Wilke im Auftrag der Stiftung zur  
Aufarbeitung der SED-Diktatur.  
Enthält/including: The International  
Newsletter of Communist Studies  
XIII (2007), no 20. Aufbau-Verlag  
Berlin, 512 S. Ab der Ausgabe 2007  
nur noch 38,00 €. Auch die Ausgaben  
2000/01 bis 2006 kosten 38,00 €  
(bislang 75,00 €).

Titelfoto: Wolfgang Berghofer  
mit Gregor Gysi und Markus Wolf  
am 6.1.1990 bei der Sitzung des  
SED/PDS-Parteivorstandes

Wolfgang Berghofer, in den 80er Jahren Oberbürgermeister von Dresden und 1989/90 kurzzeitig stellvertretender Vorsitzender der SED/PDS, stellt sich an diesem Abend Fragen zur SED-Geschichte vor und während der friedlichen Revolution in der DDR. Wie gestalteten sich das geheime Instruktorswesen in der SED sowie das Zusammenspiel von Partei und Staatssicherheit im Oktober 1989? Wie erfolgte die Abwicklung des ZK-Apparates, bei der Millionenbeträge veruntreut wurden? In dem von Manfred Wilke geführten Gespräch wird es auch darum gehen, wie die neue SED/PDS-Führung im Dezember 1989 die Verantwortung für die Staats- und Gesellschaftskrise in der DDR der Staatssicherheit in die Schuhe schob, um die Staatspartei vor dem Untergang zu retten. Die Bundesstiftung zur Arbeitung der SED-Diktatur präsentiert im Rahmen der Veranstaltung das Jahrbuch für Historische Kommunismusforschung 2007 der Öffentlichkeit.

**Di, 17. April 2007, 19 Uhr**  
**Vertretung des Freistaats Thüringen beim Bund**  
**Mohrenstraße 64 | 10117 Berlin**  
(direkt am U-Bahnhof Mohrenstraße)

– Eintritt frei –

**Begrüßung:**

STAATSSSEKRETÄRIN DR. RENATE MEIER, Bevollmächtigte  
des Freistaats Thüringen beim Bund

RAINER EPELMANN, Vorstandsvorsitzender der Bundes-  
stiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur

**Anschließend:**

DR. H. C. WOLFGANG BERGHOFER im Gespräch mit  
PROF. DR. MANFRED WILKE, Forschungsverbund SED-Staat  
an der Freien Universität Berlin